

BRIEFTAUBE



Kirchenbote für Herzfelde, Jakobshagen, Klosterwalde,
Mittenwalde, Petznick, Ahrensdorf, Milmersdorf, Petersdorf,
Metzelthin, Warthe



Durchs Dunkel zum Licht

November 2023 bis Januar 2024

Zuerst...

... zünde ich eine Kerze an. Ein Licht, das tröstet. Seit den Terrorangriffen und Massakern der Hamas in Israel vom 7. Oktober fühle ich Trauer, obwohl ich keine mir bekannten Menschen verloren habe. Die Situation in Israel und in Palästina geht mir an die Nieren. Ich sehe Vertrauen zerbrechen. Und die antisemitischen Ausbrüche in Deutschland, in Berlin, in Joachimsthal, bei uns also – sie erschüttern mich.

Ich suche Trost in diesen Tagen, nicht so sehr für mich, sondern für die Welt. Ich sehne mich nach Weihnachten, so wie selten: ich sehne mich danach, dass es Weihnachten wird in der Welt, dass Licht ins Dunkel kommt, dass wir uns alle zur Krippe hinbeugen, die Zerbrechlichkeit allen Lebens sehen und innehalten. „Wo bleibst du Trost der ganzen Welt?“, so fragt ein altes Adventslied. Zwei weitere Seiten dieser „Brieftaube“ sind dem Thema Trost gewidmet. Was tröstet Sie? Schreiben Sie es mir doch bitte!

Gerne werde ich Ihre Reaktionen im neuen Jahr in die „Brieftaube“ aufnehmen.

Mit dem neuen Jahr wird der Pfarrsprengel Herzfelde eine neue Struktur erhalten: aus fünf Kirchengemeinden wird eine einzige Kirchengemeinde gebildet. Informationen dazu finden Sie auf Seite 10 und bei der Gemeindeversammlung am 10. Dezember in Warthe.

Für das Ende des Kirchenjahres, für die Advents- und Weihnachtszeit bis ins Neue Jahr hinein wünsche ich Ihnen Begegnungen und Feiern, die Sie mit Trost beschenken.

Ihre Pfarrerin

Christine Josin

Gottesdienste bis Ende Januar

November

Sonntag, 19. Nov	10.00 Uhr	Klosterwalde, mit Abendmahl
	14.00 Uhr	Ahrensdorf, am Friedhof
Freitag, 24. Nov	18.00 Uhr	Mittenwalde, mit Abendmahl
Samstag, 25. Nov	10.00 Uhr	Petznick
	14.00 Uhr	Metzelthin, Friedhof
Sonntag, 26. Nov	9.30 Uhr	Milmersdorf, mit Abendmahl
	11.00 Uhr	Herzfelde, mit Abendmahl
	14.00 Uhr	Warthe, mit Abendmahl



Dezember

1. Advent, 3. Dez	11.00 Uhr	Jakobshagen
2. Advent, 10. Dez	14.00 Uhr	Warthe, Saal, Adventsfeier mit Lützlöwer Lerchen, anschließend Gemeindeversammlung
3. Advent, 17. Dez	15.00 Uhr	Milmersdorf, mit Krippenspiel

Christvespern siehe nächste Seite

1. Weihnachtstag, 25. Dez 10.30 Uhr Warthe

Christvespern an Heiligabend

13.00 Uhr Metzelthin, Pfrn. Rosin

15.00 Uhr Klosterwalde, mit Krippenspiel, Familie Anné, R. Franke

15.00 Uhr Herzfelde, mit Krippenspiel, Pfrn. Rosin

15.30 Uhr Mittenwalde, D. Heß

16.30 Uhr Jakobshagen, Pfrn. Rosin

17.00 Uhr Milmersdorf, R. Gepel

18.00 Uhr Warthe, Pfrn. Rosin

18.00 Uhr Petersdorf, am Glockenturm, Pfr.i.R. W.Penz



Januar 2024

Silvester, 31. Dez 15.00 Uhr Warthe, Pfr.i.R. Schein

Dreikönig, 6. Jan. 17.00 Uhr Herzfelde, anschließend
Ehrenamtstreffen

Sonntag, 14. Jan 9.30 Uhr Warthe
11.00 Uhr Klosterwalde

Freitag, 26. Jan 18.00 Uhr Mittenwalde,
Feierabendkirche

Sonntag, 28. Jan 9.30 Uhr Milmersdorf
11.00 Uhr Jakobshagen

Advent, Advent!

Advent für Bastelfreudige: Samstag, 2. Dezember 2023, 14-17 Uhr, Gemeindehaus Herzfelde, Kreuzkruger Str. 3.

Kinder und Erwachsene können sich kreativ auf die Adventszeit einstimmen, Kekse backen und Geschichten hören.

Advent vokal: Samstag, 2. Dezember 2023, 17 Uhr, Kirche Milmersdorf. Die Konzertkantorei Templin unter der Leitung von Kantor Helge Pfläging führt adventliche und weihnachtliche Chorwerke aus alter und neuer Zeit auf und lädt ein zum Mitsingen. Eintritt frei, Spende am Ausgang zu Gunsten der Musizierenden.

Advent gesellig und informativ: Sonntag, 10. Dezember 2023, 14 Uhr, im Saal von Familie Dobbert, Warthe.

Die „Lützlöwer Lerchen“ beginnen die traditionelle Adventsfeier des Pfarrsprengels Herzfelde, und erfüllen mit ihrem Programm vielfältige Weihnachtswünsche. Dann gibt es Kaffee und Kuchen. Und im Anschluss findet die Gemeindeversammlung statt, um über die Fusion des Pfarrsprengels zu einer Kirchengemeinde zu informieren.

Advent in Mittenwalde: Freitag, 15. Dezember 2023, 18 Uhr, Kirche Mittenwalde.

Die Adventsfeier in Mittenwalde wird von Birgit Klaus initiiert. Mitwirkende aus Mittenwalde und darüber hinaus sorgen für einen stimmungsvollen vorweihnachtlichen Abend.

Advent mit gemeinsamem Musizieren: „Einstimmen am Vorabend“, Samstag, 23. Dezember 2023, 18 Uhr, Kirche Herzfelde

Wer gerne mehrstimmig singt, kann schon eine Stunde eher kommen, um die Noten zu fassen. Eigene musikalische Beiträge oder Geschichten sind willkommen. Es gibt Glühwein und Punsch. Warm anziehen empfiehlt sich trotzdem.

Trost: ein Mantel, der schützt und wärmt

Wie kommen wir gut durch den nächsten Winter? Durch diese dunklen, kalten Monate, wo die Abende lang werden? Und wie kommen wir durch winterliche Zeiten im übertragenen Sinne, wo wir jemanden vermissen oder mitleiden mit anderen oder uns schwer tun mit Entwicklungen um uns herum und in der Welt?

Wir brauchen Trost in der nächsten Zeit. Trost ist etwas Wunderbares. Trost ist etwas anderes als Hilfe. Trost löst das Problem nicht, aber er bietet einen Mantel für den Schmerz. Und Trost hält uns im Leben, mit Leib und Seele. Immer wieder brauchen wir Trost, seit wir Kinder waren und das ganze Leben lang, im Kleinen wie im Großen. Der Philosoph Georg Simmel (1858-1918) nannte die Menschen trostsuchende Wesen und beschrieb den Trost als „das merkwürdige Erlebnis, das zwar das Leiden bestehen lässt, aber sozusagen das Leiden am Leiden aufhebt.“ Mit guten Trostquellen kommen wir über den Winter. Hier sind einige für den Anfang: gute Musik und wärmender Tee.

Was tröstet Sie? Was trägt Sie durch den Winter? Bitte schreiben Sie Ihre Trostquellen an: christine.rosin@gemeinsam.ekbo.de; oder per Nachricht an 0176 84707113.



Winter-Tee zu zweit: Ingwer-Kurkuma-Zitronentee mit Minze und Honig

- 1,5 l Wasser
- 3 Stängel frische Pfefferminze
- 1 unbehandelte Zitrone
- 3 cm Ingwerwurzel
- 2 cm Kurkumawurzel (oder eine Messerspitze Kurkumapulver)
- 2 EL Honig

Nach einem Spaziergang wärmt dieser Tee und vertreibt jede Erkältung im Voraus. In die Lieblingstassen eingießen, mit einer Freundin/einem Freund zusammen trinken, viel reden und lange sitzen bleiben.

„Little Blue“, Jacob Collier: ein Song, der weit trägt

Die aktuelle Single des britischen Musikers mit warmer Stimme und unbegrenzter Musikalität. „Little blue“ trägt nicht zuletzt durch einen Text, der wie ein wärmender schützender Mantel ist.



Die Suche nach einem gemeinsamen Leitvers: Zur Jahreslosung 2024

Die „Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen“ bestimmt für den deutschsprachigen Raum jeweils einige Jahre im Voraus einen Vers, der als Motto über einem ganzen Jahr stehen soll. Die Jahreslosung für 2024 wurde schon im Februar 2021 bestimmt, als die Welt in vieler Hinsicht noch eine andere war. Auch wenn die Jahreslosung also nicht konkret auf das aktuelle Geschehen abgestimmt sein kann – unpolitisch ist die Auswahl trotzdem nicht. Bei der Wahl für 2024 stand neben dem Vers aus dem 1. Korintherbrief auch ein Wort des Propheten Jesaja zur Auswahl: „So spricht der Herr: Wahrt das Recht und übt Gerechtigkeit.“ (Jesaja 56,1). Die Vertreterin der deutschsprachigen Minderheit aus Polen sprach sich gegen den Jesajavers aus, so berichtete der ÖAB-Vorsitzende Wolfgang Baur, „weil die PiS-Partei sich genau diese Stichworte ‚Recht und Gerechtigkeit‘ auf ihre Flaggen geschrieben hatte – aber genau das Gegenteil tat.“ Man berücksichtigte den Einspruch und entschied sich dann für den Vers aus dem letzten Kapitel des 1. Korintherbriefs:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Korinther 16,14)

Eine Überschrift, einen Bibelvers für ein Jahr könnte theoretisch auch jede Landeskirche oder jede Kirchengemeinde für sich auswählen. Die Jahreslosung ist aber ein Projekt der Verständigung über konfessionelle und politische Grenzen hinweg. Sie hat darin ihren besonderen Wert.

Kirchgeld: ein freiwilliger Mitgliedsbeitrag für die Gemeinde vor Ort

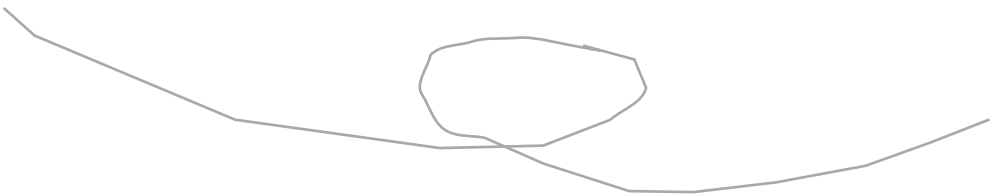
Einmal pro Jahr bitten wir Sie um eine Spende zu Gunsten der Gemeindegarbeit in unseren Kirchengemeinden – das sogenannte Kirchgeld.

Das Kirchgeld ist der Mitgliedsbeitrag für die Kirchenmitgliedschaft von allen, die – aus welchen Gründen auch immer – keine Lohn- oder Einkommensteuer zahlen, wo also auch keine Kirchensteuer erhoben wird.

Sie können für Ihre Kirchgeldzahlung den Überweisungsträger in diesem Gemeindebrief nutzen, oder auch einen Dauerauftrag zu Gunsten unseres Kirchgeldkontos einrichten. Entscheiden Sie selbst, welchen Betrag Sie für angemessen halten. Das Kirchgeld kommt zu 100% Ihrer Kirchengemeinde zugute.

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, geben Sie bitte im Verwendungszweck Ihren Namen und Ihre Anschrift mit an.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung unserer Arbeit durch Kirchensteuern und Kirchgeld!



Gemeindefusion: Aus fünf werden eins!



Nach langen Beratungen sind die Würfel gefallen: Der Pfarrsprengel Herzfelde, bisher bestehend aus fünf Kirchengemeinden (Ahrensdorf-Milmersdorf, Petersdorf, Herzfelde, Warthe, Metzelthin), schließt sich per 1. Januar 2024 zu einer einzigen Kirchengemeinde zusammen. Dies haben die Gemeindegemeinderäte in ihrer gemeinsamen Sitzung vom 6. September beschlossen. Sie haben sich auch auf einen Namen für die neu entstehende Kirchengemeinde geeinigt:

„Evangelische Regionalkirchengemeinde Herzfelde“

Was heißt das für die Gemeindeleitung?

Die neue Kirchengemeinde wird von einem Gemeindegemeinderat geleitet. In diesem sind alle bisherigen Kirchengemeinden vertreten. Als Gemeindegemeindemitglieder wählen Sie die Vertretung Ihrer bisherigen Kirchengemeinde bei der nächsten Wahl Ende 2025. Die bisherigen Gemeindegemeinderäte bleiben bis dahin im Amt.

Was heißt das für das kirchliche Leben vor Ort?

Die Fusion hat auf die Veranstaltungen und Gottesdienste – auf das kirchliche Leben vor Ort keinen Einfluss. Das bedeutet nicht, dass alles so bleiben muss, wie es ist. Sie sind herzlich eingeladen, das Gemeindeleben mitzugestalten!

Was heißt das für die Finanzen?

Die neue Kirchengemeinde hat einen Haushalt, in dem das Vermögen aller bisherigen fünf Kirchengemeinden zusammenfließt. Die Planung und Buchung wird künftig einfacher. Alle Spenden und Rücklagen, die zweckgebunden sind (beispielsweise für eine Orgel oder für einen Friedhof), bleiben zweckgebunden.

Wo kann ich mich genauer über die Gemeindefusion informieren?

- Am Sonntag, 10. Dezember 2023, findet in Warthe (Saal bei Familie Dobbert) im Anschluss an die Adventsfeier (Beginn 14.00 Uhr) eine Gemeindeversammlung statt. Diese hat die Gemeindefusion zum Thema. Die Gemeindeglieder erläutern nochmal Ausgangslage und Prozess, welche zu dieser Entscheidung geführt haben, und beantworten Ihre Fragen dazu.



Treffpunkte für Seniorinnen und Senioren

Milmersdorf, Alte Schule, dienstags, 14 Uhr:
7. November, 5. Dezember, 10. Januar

Klosterwalde, Walnuß, dienstags, 14 Uhr:
14. November, 17. Januar

Angebote für Kinder



Krippenspiele im Pfarrsprengel Herzfelde

Wir suchen Engel und Wirte, Königinnen und Hirtenkinder für die Krippenspiele im Pfarrsprengel Herzfelde!

Die Aufführungen finden statt:

Milmersdorf: im Familiengottesdienst am Dritten Advent, 17. Dezember, 15 Uhr.

Klosterwalde: in der Christvesper an Heiligabend, 15.00 Uhr

Herzfelde: in der Christvesper an Heiligabend, 15.00 Uhr

Für die Anmeldung und um Probentermine zu erfahren, melden Sie sich bitte bei den Verantwortlichen:

Krippenspiel in Milmersdorf: Diakonin Johanna Baumunk, Tel. 01704900164; Email: johanna.baumunk@gemeinsam.ekbo.de. Anmeldung bis 13. November. Proben ab 16. November jeweils donnerstags um 16 Uhr

Krippenspiel in Herzfelde: Pfrn. Christine Rosin, 039885 2240. Anmeldung bis 20. November

Krippenspiel in Klosterwalde: Familie Anné, 039885 520254

Buchempfehlung: Leah und der Stern von Betlehem

Eine ganz besondere Nacherzählung der biblischen Weihnachtsgeschichte: Leah, die Tochter des Herbergsvaters, erzählt von ihrer ganz besonderen Begegnung mit Maria und Josef und dem neugeborenen Jesuskind.

Sie berichtet von der aufregenden Nacht im Stall und dem Wunder von Jesu Geburt, das sie miterlebt. Und gemeinsam mit ihr erlebt auch der Leser und die Leserin die Heilige Nacht "hautnah" und zutiefst menschlich. Die malerischen und sehr emotionalen Bilder unterstreichen den besonderen Charakter des Buches. Und neben der Weihnachtserzählung enthält die Geschichte noch so viel mehr, nicht zuletzt die Botschaft, dass auch oder gerade die Kleinen für Großes auserwählt sind.



Verlag Herder; 1. Auflage 2022

Gebunden; 32 Seiten

ISBN: 978-3-451-71654-6

Bestellnummer: P716548

Empfohlenes Alter: ab 3 Jahre



Aus dem Kirchenbuch

Mit kirchlichem Geleit bestattet wurden:

in Warthe:

Horst Siegfried Kirchner, geboren am 24. September 1934,
verstorben am 24. August 2023.

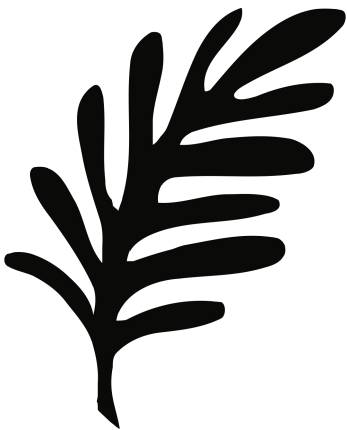
in Petersdorf:

Eveline Lehmann, geb. Heidemann, geboren am 26. Juni 1958,
verstorben am 10. September 2023.

in Jakobshagen:

Heinz Paul Franz Stöckel, geboren am 22. August 1930,
verstorben am 24. Oktober 2023.


Lili Irene Stöckel, geb. Klingbeil, geboren am 30. August 1930,
verstorben am 24. Oktober 2023.



„Durch Gottes Gnade bin ich,
was ich bin.“

1. Kor 15,10a

Adressen & Kontakt:



Pfarramt Herzfelde, Kreuzkruger Str. 12, 17268 Templin,
OT Herzfelde; Tel. 039885 2240; Fax: 039885 23021

PfarrerIn Christine Rosin
Tel. 039885 2240, pfarrerIn.rosin@kkobereshavelland.de
ev.kirch.herzfelde@t-online.de

Diakonin Johanna Baumunk, Arbeit mit Kindern und Familien
Telefon: 0174-4900164, johanna.baumunk@gemeinsam.ekbo.de

Mitarbeiter im Pfarrbüro ist Johannes Schwabe.
Herr Schwabe ist donnerstags von 9 - 13 Uhr im Pfarrbüro zu erreichen.

Termine unter: www.kirchenkreis-oberes-havelland.de

Unsere Kontoverbindung für Kirchgeldzahlungen:
Konto-Inhaber: Ev. Kirchenkreisverband Eberswalde
IBAN: DE83 5206 0410 0303 9017 42
BIC: GENODEFIEKI
Bank: Ev. Band eG

Impressum:

Evangelisches Pfarramt Herzfelde
PfarrerIn Christine Rosin
Herzfelder Str. 12
17268 Templin

Im Rückblick...



Konfirmationsjubiläum in Klosterwalde



Erntedankfest in Mittenwalde